

773 Der heiden was von herzen vrô,
 daz sînes bruoder prîs alsô
 stuont, daz sîn hant erstreit
 sô manege hôhe werdecheit.
 5 des dankter im sêre.
 er hetes selbe ouch êre.
 Innen des hiez tragen Gawan,
 als ez unwizzende wære getân,
 des heidens zimierde in den rinc.
 10 si prîevetenz dâ vür hôhiu dinc.
 rîter und vrouwen
 begunden alle schouwen
 den wâpenroc, den schilt, daz kursît.
 der helm was zenge noch ze wît.
 15 Si prîsten al gemeine
 die tiwern edeln steine,
 die dran verwieret lâgen.
 niemen darf mich vrâgen
 von ir arde, wie si wâren,
 20 die lîhten unt die swâren.
 Iuch hete baz bescheiden des
 Eraclius oder Ercules
 unt der Krieche Alexander
 unt dennoch ein ander
 25 unt der wîse Pictagoras,
 der ein astronomierre was
 unt sô wîs âne strît,
 niemen sît Adames zît
 möhte im glîchen sin getragen.
 30 der kunde wol von steinen sagen.

br. dinc a. *G *T

si prîeveten si dâ (prüftenz da L [Z Fr18] prîeveten ez *T) vür grôziu d. *G (*T)

den w., den helm, den sch., daz (Wapen roch schilt L) k. *G (nur GI)

die liehten unde die sw. *G (ohne LZ)

unt om. *G *T

unde sus sô (om. Fr18) *G (*T)

mohte *G (*T) · sin tragen. *T I

er (der *T [L Z Fr18]) k. baz von sternem (steinen *T I Z) s. *G (*T)

*D: D Fr2 *m: m V Fr6 *G: G I L Z Fr18 *T: U

1 Initiale D Fr2 m V Fr6 U 7 Initiale I · Majuskel D Fr6 15 Majuskel D 21 Majuskel D

1 Der] ÷er Fr2 9 heidens] heiden Fr2 10 daz brüefen si dâ vür hôhiu dinc. *m 16 tiwern edeln] edeln tiuren *m (nur m) 20 lîhten] liechten ([*hten]: lîhten V) *m (nur m) 25 unt] om. *m 27 unt] und ouch *m · strît] strite: Fr2 28 niemen] daz nieman *m · zît] zite: Fr2 29 möhte] Moht Fr2